

Resolution des Kreistages Bad Kreuznach vom 20.12.2010

Der Kreistag appelliert an die Firma Delphi, die Verlagerungspläne bezüglich der Produktion auch aus dem Werk Langenlonsheim nach Mexiko nicht weiterzuverfolgen.

Die Firma Delphi, vormals Eaton, davor Kirsten, ist seit vielen Jahrzehnten ein wichtiger Arbeitgeber des produzierenden Gewerbes in unserer Region. Zwar wird seit einigen Jahren erheblich an Personal abgebaut, trotzdem haben noch fast 500 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer dort ihren Arbeitsplatz und können auf Grund ihres Arbeitseinkommens ihre Familien versorgen. Diese Situation wird durch die beabsichtigten Verlagerungspläne der Firma Delphi in ganz besonderer Weise gefährdet, zumal „lukrative“ Aufträge nach Mexiko in ein neues Werk vergeben werden sollen. Diese Entscheidung würde das Werk Langenlonsheim der Firma Delphi auf mittlere Sicht nicht überleben mit der Folge, dass ein wichtiges Standbein industrieller Produktion in unserer Region verschwinden würde. Ersatzarbeitsplätze sind nicht in Sicht.

Der Bund und vier Bundesländer, unter ihnen auch Rheinland-Pfalz, haben der Firma Delphi im Jahr 2009 eine Bürgschaft über 80 Millionen Euro gewährt, um das Überleben zu sichern. Es kann deshalb nicht sein, dass das Überleben durch staatliche Unterstützung nunmehr dafür genutzt wird, die finanziell interessante Produktion aus Deutschland weg zu verlagern.

Der Kreistag erwartet von der Landes- und Bundesregierung, die die Bürgschaft übernommen haben, Bemühungen einzuleiten, um die Verlagerung zu verhindern.